



Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die Reservierung, Organisation und Teilnahme an Events, Workshops und sonstigen Veranstaltungen, die von MEHR AM SEE (im Folgenden Event-Planer) genannt) entwickelt, beworben und koordiniert werden.

§ 1 Rolle des Event-Planers / Abgrenzung Pauschalreise

- (1) Der Event-Planer ist freiberuflich tätig. Der Event-Planer entwickelt, konzipiert und bewirbt kreative Veranstaltungs- und Eventformate und übernimmt die organisatorische Koordination im Auftrag der jeweiligen Dienstleister.
- (2) Der Event-Planer ist **nicht Veranstalter oder Reiseanbieter im Sinne der §§ 651a ff. BGB**. Sie erbringt ausschließlich Dienstleistungen auf **Honorarbasis**. Das Angebot des Event-Planers stellt daher keine Pauschalreise im Sinne der §§ 651a ff. BGB dar. Eine Reise- oder Veranstaltungshaftung besteht nicht.
- (3) Der Event-Planer erbringt selbst **keine eigenen Reise-, Beförderungs-, Beherbergungs- oder sonstigen Hauptleistungen**, sondern übernimmt ausschließlich die **kreative Planung, Bewerbung und Koordination** der jeweiligen Veranstaltungselemente.
- (4) Verträge über die tatsächliche Durchführung der jeweiligen Einzelleistungen (z. B. Workshops, Kurse, gastronomische Angebote, Freizeitaktivitäten etc.) werden **zwischen den Teilnehmenden und den jeweiligen Dienstleistern direkt geschlossen**. Der Event-Planer ist hierbei **nicht Vertragspartner**, sondern handelt **im Namen und im Auftrag der jeweiligen Dienstleister** als organisatorischer Koordinator.
- (5) Die Abwicklung der Teilnahmegebühren erfolgt im Auftrag der Dienstleister über den Event-Planer erfolgen. Die hierüber eingezogenen Beträge werden **1:1 an die jeweiligen Dienstleister weitergeleitet**. Zusätzlich berechnet der Event-Planer ein eigenes **Honorar** für die **kreative Konzeption, Organisation und Promotion** der Veranstaltung.
- (6) Der **Event-Planer haftet nicht für die ordnungsgemäße Erbringung** der von den jeweiligen Dienstleistern angebotenen Leistungen. Etwaige Ansprüche hinsichtlich dieser Leistungen sind direkt gegenüber dem jeweiligen Dienstleister geltend zu machen.

§ 2 Anmeldung & Zahlung

- (1) Anmeldungen können online erfolgen. Mit der Anmeldung akzeptiert der Teilnehmer diese AGB's.
- (2) Die Anmeldung wird erst durch die **Zahlung des Teilnahmebetrags (Vorkasse)** gültig. Der Teilnehmer erhält dazu eine Reservierungsbestätigung, auf der die Zahlungsinformationen dem Teilnehmer per Mail zugesendet werden. Nach **Zahlungseingang ist die Anmeldung verbindlich**.
- (3) Zahlungsfrist: 14 Tage nach Erhalt der Zahlungsaufforderung / spätestens 7 Tage vor Eventbeginn
- (4) Die Teilnahmegebühr umfasst:



- a. Weiterleitung der Kosten an die jeweiligen Dienstleister **1:1**
- o Das **Honorar** für den Event-Planer für Planung, Organisation und Bewerbung des Events

§ 3 Teilnahmevoraussetzungen

- (1) Es ist ein **Mindestalter von 18 Jahren** für die Teilnahme an den Events vorausgesetzt.
- (2) Die Teilnahme an den Events setzt eine **ausreichende körperliche Mobilität** sowie geistige Leistungsfähigkeit voraus. Der Kunde versichert mit seiner Anmeldung, dass er die gesundheitlichen und geistigen Voraussetzungen zur Teilnahme erfüllt.
- (3) Der Event-Planer oder Dienstleister können Teilnehmer ausschließen, wenn begründete Zweifel an der sicheren Teilnahme bestehen.
- (4) Die Event-Pakete sind nicht für Personen mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen konzipiert, da die hierfür erforderliche Infrastruktur und Betreuung nicht zur Verfügung steht. Eine Teilnahme ist daher nur möglich, sofern keine besonderen Anforderungen an Barrierefreiheit oder spezielle Unterstützung bestehen. Sollten Zweifel an der Eignung bestehen, empfehlen wir eine vorherige Rücksprache mit dem Event-Planer sowie gegebenenfalls eine ärztliche Abklärung.
- (5) Die **Teilnahme** an den Events und Dienstleistungen **erfolgt auf eigene Verantwortung des Teilnehmers**. Der Event-Planer und jeweilige Dienstleister haften nicht für Schäden oder Unfälle.

§ 4 Absagen von Events

- (1) Sollte die auf der Homepage ausgewiesene **Mindestteilnehmerzahl** zu einem Event nicht erreicht werden, so behält sich der Event-Planer vor, das Event auch kurzfristig bis max. 1 Tag vor dem Eventtermin abzusagen. Der Teilnehmer erhält die bereits getätigten Zahlungen vollständig zurück. Aus der Absage entstehen keinerlei Ansprüche für den Teilnehmenden.
- (2) Sollte das Event aufgrund von **höherer Gewalt** (z.B. Krankheit, Naturkatastrophen, etc.) abgesagt werden müssen, verpflichtet sich der Event-Planer sofort nach Bekanntwerden dies dem Teilnehmer schriftlich und telefonisch mitzuteilen. Nach einer Absage erhalten alle Teilnehmer zeitnah die bereits getätigten Zahlungen zurück.
- (3) **Wetterbedingte Absagen**
Sollte ein Event aufgrund vom Wetter nicht durchgeführt werden können, kann der Event-Planer das Event jederzeit und auch kurzfristig absagen. Sicherheit geht vor. Der Teilnehmer erhält danach den vollen Betrag rückerstattet.



§ 5 Widerrufsrecht / Rücktritt von Events

- (1) Die Anmeldung zu den Events ist verbindlich. Es gibt Kein Widerrufsrecht bei termingebundenen Veranstaltungen für Freizeitbestätigungen. Da es sich um fest vereinbarte Termine der Freizeit-Events handelt, besteht **gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB kein Widerrufsrecht**. Eine Rückerstattung der Teilnahmegebühren ist daher ausgeschlossen
- (2) **Kulanzregelung – Umbuchung / Gutschein**
Sollte der Kunde den gebuchten Termin nicht wahrnehmen können, bietet der Event-Planer aus Kulanz die Möglichkeit der Teilnahme an einem anderen Event an, auf welches dann die bereits gezahlte Teilnahmegebühren verrechnet werden. Sollte der Teilnehmer kein für sich passendes Event finden, besteht die Möglichkeit, dass der Event-Planer einen Gutschein ausstellt in Höhe des bereits gezahlten Betrags.
- (3) Der Gutschein ist ab Ausstellungsdatum 3 Jahre gültig und kann für sämtliche vom Event-Planer angebotenen Veranstaltungen eingelöst werden. Eine Auszahlung des Gutscheinwerts ist ausgeschlossen.

§ 6 Kundenservice, Umbuchungen

- (1) Der Event-Planer bietet dem Teilnehmenden die Möglichkeit von Umbuchungen an, sollte der Teilnehmer an einem anderen Event teilnehmen wollen. Anfragen für Umbuchungen sind bis zu 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich.
- (2) Eine Umbuchung auf einen anderen Veranstaltungstermin ist nur möglich, sollte es bei dem anderen Wunschtermin noch freie Plätze haben.

§ 7 Haftung

- (1) Der Event-Planer haftet nur für vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln im Rahmen der eigenen Dienstleistungen.
- (2) Der Event-Planer übernimmt keine Haftung für Leistungen der Dienstleister oder deren Nichterfüllung.
- (3) Ansprüche aus den Leistungen der Dienstleister sind direkt gegenüber diesen geltend zu machen.

§ 8 Datenschutz

- (1) Der Event-Planer verarbeitet personenbezogene Daten der Teilnehmer ausschließlich im Rahmen der Zahlungsabwicklung und gemäß den geltenden Datenschutzbestimmungen. Eine Weitergabe dieser Daten an den Dienstleister erfolgt nur, soweit dies für die Erbringung der Dienstleistung erforderlich ist. Genaueres zur Datenschutzerklärung ist auf der Homepage hinterlegt.



§ 12 Hinweis Kleinunternehmer

- (1) Gemäß §19 UStG wird keine Umsatzsteuer berechnet.
Rechnungen werden als **Honorarabrechnung ohne Umsatzsteuer** ausgestellt.

§ 13 Schlussbestimmungen

- (1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- (2) Sollte eine Bestimmung dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.
- (3) Gerichtsstand ist – soweit gesetzlich zulässig – der Sitz der Anbieterin.

Meersburg, den 18.11.25